



Protokoll

Öffentliche Sitzung mit anschließendem nichtöffentlichen Teil	
Lfd. Nr.:	FinanzA/020/2019
Gremium:	Finanzausschuss
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Rathauses in Apen
Datum:	11.03.2019
Sitzungsdauer:	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender (AV) Hartmut Orth begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

AV Orth stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung zu der Sitzung und die Anwesenheit der Ausschussmitglieder fest. Ratsmitglied (RM) Heiner Bruns vertritt Ausschussmitglied (AM) Dr. Gunnar Habben und RM Christian Martens vertritt AM Bernd-Thomas Scheiwe.

3 Einwohnerfragestunde

Fokko Röhling bittet die Verwaltung darum, dass das Thema der Friedhofserweiterung des Friedhofsvereins Augustfehn II dieses Jahr wieder auf die Agenda genommen wird.



4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form für festgestellt erklärt.

5 Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 27.11.2018 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

6 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Kein Bericht der Verwaltung.

7 Rückblick auf die finanzielle Entwicklung der Gemeinde Apen Vorlage: MV/144/2019

Bürgermeister (BM) Huber zitiert das Schlusswort des Vorberichtes zum Haushaltsplan 2019 und stellt somit die Notwendigkeit dieser Sitzung dar.

Fachbereichsleiter (FBL) Kock erläutert die finanzielle Entwicklung der Gemeinde Apen rückblickend anhand einer Power-Point Präsentation.

BM Huber relativiert die geringe Kreisumlage des Landkreises Ammerland damit, dass die Landkreisgemeinden einige Aufgaben selber tragen, wie z. B. die Schulträgerschaft.

RM Bruns stellt fest, dass zum Ende des Jahres 2018 bei Saldierung der liquiden Mittel mit den Kreditverbindlichkeiten, die Gemeinde Apen theoretisch schuldenfrei war.

RM Martens fragt nach der Auswirkung der Steuererhöhungen im Jahr 2018. Die Ergebnisse sehen gut aus, er hinterfragt aber ein mögliches Risiko durch gebildete Haushaltsreste und Rückstellungen.

FBL Kock erläutert, dass Haushaltsreste im Wert von 4 Mio. € vorhanden sind und Rückstellungen für Instandhaltung nicht gebildet werden mussten.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Mehrerträge aufgrund der Anhebung des Hebesatzes betragen 2018:

<i>Grundsteuer A</i>	<i>19.600,00 €</i>
<i>Grundsteuer B</i>	<i>212.400,00 €</i>
<i>Gewerbesteuer</i>	<i>236.700,00 €</i>

AM Schmidt fragt nach dem Volumen des Straßen- und Brückenbaus in der Vergangenheit.

Anmerkung der Verwaltung:

<i>Bokeler Brücke</i>	<i>443.019,18 €</i>
<i>sog. Bless-Brücke</i>	<i>198.993,56 €</i>
<i>Durchlass Stahlwerk</i>	<i>176.167,68 €</i>
<i>Hajo-Fimmen-Brücke</i>	<i>447.872,33 €</i>
<i>Zur Festung</i>	<i>61.821,26 €</i>
<i>Streichenstraße (GVFG)</i>	<i>674.626,75 €</i>
<i>Nebenanlagen Westerende (GVFG)</i>	<i>90.000,00 €</i>
<i>(noch nicht endabgerechnet)</i>	
<i>Bushaltestelle Godensholterweg</i>	<i>45.351,06 €</i>

8 Haushaltsentwicklung - Risikoabschätzung der geplanten Investitionsmaßnahmen

Vorlage: MV/145/2019

FBL Kock erläutert die Haushaltsentwicklung und die Risikoabschätzung der geplanten Investitionsmaßnahmen anhand einer Power-Point Präsentation.

Erste Gemeinderätin (EGR) Schubert erläutert den Punkt Maßnahmen aus der Dorfregion Apen.

BM Huber erklärt, dass verwaltungsseitig die Durchführung der Maßnahmen Lieblingsorte, Nebenanlage Hauptstraße Augustfehn, Fahrbahnteiler und die Lind Brücke, favorisiert werden.

AM Albrecht stellt fest, dass es sich nur um Planansätze handelt, die immer mit Unsicherheiten versehen sind. Der Beschluss für jede einzelne Maßnahme kann anders aussehen.

BM Huber berichtet, dass er bei den Gesprächen zu Förderanträgen mit den Institutionen die Rückmeldung bekommt, dass die Gemeinde Apen bodenständig und realitätsnah ihre Förderungen beantragt.

Beim Thema Dockgelände muss die Verwaltung intern Überlegungen anstellen, wie die neuen Sachverhalte zu bewerten sind.

Die Ausschussmitglieder diskutieren über das Thema der Schuldenentwicklung und das gemeinsame Verständnis zum soliden Wirtschaften, um die Gemeinde Apen weiterzuentwickeln. Auch im Hinblick auf viele, große, parallel laufende Projekte.

Ferner wird die Begrifflichkeit Deckelung von Investitionen und die politische Absicht zu den Haushaltsberatungen 2019 kontrovers diskutiert.

BM Huber hält fest, dass der heutige Finanzausschuss zur Begutachtung des Ist-Zustandes und der Zukunftsbetrachtung dient und alle zusammen im Einvernehmen eine vernünftige Entwicklung vorantreiben.

9 Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Anfragen oder Mitteilungen vor.

10 Einwohnerfragestunde

Gemeindebrandmeister Hartmut Bollen fragt nach dem Schuldenstand zum Ende des Jahres 2019.

Die Verwaltung erklärt, dass der geplante Schuldenstand bei ca. 8 Mio. € liegen könnte.

11 Schließen der öffentlichen Sitzung

AV Orth schließt die öffentliche Sitzung um 18:20 Uhr.